

Externe Stellenausschreibung Reg.-Nr. 7-024/23-D

Zukunft mit Tradition – Wissenschaft gestalten: Die Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg (MLU) bietet ein breites Fächerspektrum in den Geistes-, Sozial-, Natur- und den medizinischen Wissenschaften. Die älteste und größte Hochschule Sachsen-Anhalts entstand 1817 aus dem Zusammenschluss der Universitäten in Wittenberg (1502) und Halle (1694). Heute hat sie 340 Professoren und 20.000 Studierende. Ihre Forschungsschwerpunkte liegen in den Material- und Biowissenschaften, der Aufklärungs- sowie der Gesellschafts- und Kulturforschung.

An der Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg, **Medizinische Fakultät, Universitätsklinik und Poliklinik für Altersmedizin**, ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt, eine bis zu 3 Jahre befristete Stelle einer*ines

Assistenzärztin*Assistenzarztes (m-w-d)

in Vollzeit zu besetzen. Teilzeit ist möglich.

Die Vergütung erfolgt je nach Aufgabenübertragung und Erfüllung der persönlichen Voraussetzungen bis zur Entgeltgruppe Ä1 TV-Ärzte.

Arbeitsaufgaben:

- Erhebung und Dokumentation ärztlicher Befunde, geriatrisches Assessment
- Differentialdiagnostische Einordnung ärztlicher Befunde
- Ärztliche Anamnese, klinische Diagnostik und Untersuchung
- Kommunikation mit ärztlichen niedergelassenen Kollegen*innen
- Wissenschaftliche Tätigkeiten in einem multizentrischen, vom BMBF geförderten Versorgungsforschungsprojekt zum Thema Selbstmanagement bei älteren, multimorbiden Menschen
- Koordination und Mitarbeit in projektbezogenen Arbeitspaketen
- Design, Aufbau und Testung von unterschiedlichen Modulen zur Verbesserung von Selbstmanagement
- Beteiligung an wissenschaftliche Auswertungen
- Mitarbeit bei der Öffentlichkeitsarbeit des ZASSA
- Eigene wissenschaftliche Qualifikation

Voraussetzungen:

- Abgeschlossenes wissenschaftliches Hochschulstudium (Humanmedizin)
- Approbation als Ärztin/ Arzt
- Erfahrungen in der Forschung wünschenswert (vorzugsweise Versorgungsforschung)
- Flexibilität und Teamgeist
- Eigenverantwortlicher und zielorientierter Arbeitsstil
- Sicherer Umgang mit MS-Office-Software
- Deutsch auf Muttersprachen-Niveau

Projektspezifische Fragen richten Sie bitte an Herrn Prof. Dr. T. Prell (geriatrie@uk-halle.de), allgemeine Fragen zum Bewerbungsverfahren beantwortet Ihnen gern Frau Dreschler (geriatrie@uk-halle.de), Tel: 0345 557 7105).

Ihre Bewerbung richten Sie bitte unter Angabe der Reg.-Nr. 7-024/23-D mit den üblichen Unterlagen bevorzugt elektronisch bis zum 07.02.2023 an Herrn Prof. Dr. Prell, geriatrie@uk-halle.de oder schriftlich an die Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg, Medizinische Fakultät, Universitätsklinik und Poliklinik für Altersmedizin, Herrn Prof. Dr. Prell, 06097 Halle (Saale).



Bewerbungen von Schwerbehinderten werden bei gleicher Eignung und Befähigung bevorzugt berücksichtigt. Frauen werden nachdrücklich aufgefordert, sich zu bewerben. Bewerber*innen mit einem Abschluss, der nicht an einer deutschen Hochschule erworben wurde, müssen zum Nachweis der Gleichwertigkeit eine Zeugnisbewertung für ausländische Hochschulqualifikationen (Statement of Comparability for Foreign Higher Education Qualifications) der Zentralstelle für ausländisches Bildungswesen (<https://www.kmk.org/zab/central-office-for-foreign-education>) vorlegen.

Die Ausschreibung erfolgt unter Vorbehalt eventueller haushaltsrechtlicher Restriktionen.

Bewerbungskosten werden von der Martin-Luther-Universität nicht erstattet. Bewerbungsunterlagen werden nur zurückgesandt, wenn ein ausreichend frankierter Rückumschlag beigefügt wurde. Eine elektronische Bewerbung ist erwünscht.